

Das Leitbild → die Grundlage für die Arbeit der Caritas der Diözese St. Pölten

6. Wir sorgen für gute Arbeits-Bedingungen

Alle angestellten und freiwilligen Mitarbeiter*innen sollen gut arbeiten können.

Alle Mitarbeiter*innen wissen sehr viel in ihrem Fach-Bereich. Sie können sehr gut mit anderen Menschen umgehen.

Unsere Mitarbeiter*innen sollen sich gut weiter entwickeln können

Das fördern wir:

- Neues fachliches Wissen
- Persönliche Entwicklungen
- Eine freundliche und respekt-volle Zusammen-Arbeit
- Team-Stärke

Wir respektieren die Unterschiede der Mitarbeiter*innen

Zum Beispiel: verschiedene Kulturen und Religionen

7. Not sehen und handeln seit über 100 Jahren

Wir helfen Menschen in Not wie zum Beispiel: Krisen, Katastrophen

Wir sind ein Teil vom welt-weiten Caritas Netzwerk.

Wir arbeiten mit anderen Organisationen und Einrichtungen zusammen.

Wir helfen schnell und zuverlässig

- Wir versuchen immer die momentanen Probleme zu verstehen.
- Wir suchen immer nach Lösungen.

Wir gehen achtsam mit Geldern um

Das sind zum Beispiel: Gelder vom Staat, Spenden.

Alle sollen wissen, wie und wofür wir das Geld verwenden.

Wir setzen das Geld gut und sinnvoll ein.

1. Caritas heißt für uns: Nächsten-Liebe ohne Ausnahme.

Die Caritas ist aus Nächsten-Liebe entstanden.

Nächsten-Liebe ist im christlichen Glauben sehr wichtig.

Nächsten-Liebe ist eine wichtige Grundlage für die Caritas.

Nächsten-Liebe ohne Ausnahme bedeutet für uns:

Jeder Mensch ist wertvoll, so wie er ist

- Egal, wie alt jemand ist.
- Egal, welches Geschlecht jemand hat.
- Egal, welche sexuelle Ausrichtung jemand hat.
- Egal, welche Religion jemand hat.
- Egal, welche politische Meinung jemand hat.
- Egal, aus welchem Land jemand kommt.
- Egal, ob jemand krank, gesund oder beeinträchtigt ist.
- Egal, ob jemand arm oder reich ist.

Wir glauben an die Menschen und haben Vertrauen in sie

- Jeder Mensch hat seine Würde.
- Die Menschen-Würde darf nicht verletzt werden.
- Jeder Mensch hat Mit-Gefühl und Gemeinschafts-Gefühl.

Wir arbeiten für eine gerechte Welt

- Die Menschen unterstützen sich gegenseitig und halten zusammen.
- Niemand wird zurück gelassen.
- Gerechte Verteilung von Dingen, die Menschen für ein gutes Leben brauchen.



2. Wir unterstützen Menschen, die unsere Hilfe brauchen.

Die Caritas unterstützt und hilft Menschen in Österreich und in anderen Ländern.

Wir unterstützen Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das sind zum Beispiel: Menschen mit Behinderungen, Menschen mit psychischen Erkrankungen, pflege-bedürftige Menschen, Menschen in Not

**Unsere Unterstützungs-Angebote sind:
Beratung, Pflege, Behandlung und Begleitung**

Der Mensch steht im Mittelpunkt unserer Angebote

Wir von der Caritas sind verlässlich, einfühlsam und achtsam. Jeder Mensch hat seine ganz persönlichen Bedürfnisse. Auf diese unterschiedlichen Bedürfnisse wird bei unseren Angeboten gut geschaut.

3. Wir geben Menschen eine Stimme

Das tun wir ohne Abhängigkeit von einer politischen Partei.

Wir setzen uns ein für:

- **Bessere Vorgaben und Lebens-Bedingungen**
- **Veränderungen in der Gesellschaft**
- **Soziale Ungerechtigkeit und Benachteiligung**

4. Wir leisten einen wertvollen Beitrag für eine gerechte Welt, in der niemand ausgeschlossen ist.

Unsere Vorstellung von der Zukunft für alle Menschen

- Ein Leben in Freiheit
- Ein Leben in Frieden
- Ein Leben in Gerechtigkeit

Ein Grund dafür ist auch die Botschaft der Liebe von Jesus. ➡

➡ Dabei unterstützen wir die Menschen

- Eigene Entscheidungen treffen
- Selbst-bestimmt leben
- Selbst-ständig leben, auch mit Unterstützung

Dazu tragen wir bei und dafür setzen wir uns ein

- Gleich-Berechtigung für alle Menschen
- Inklusion = in der Gesellschaft wird niemand ausgeschlossen
- Bewusstseins-Bildung
- Sensibilisierung

Wir unterstützen besonders Menschen, die am Rand der Gesellschaft leben.

Wir machen Bildungs-Angebote in Schulen, Pfarren, Gemeinden und Interessen-Gruppen.

5. Wir denken an die Zukunft

Alle Menschen sollen auch in Zukunft auf dieser Welt gut leben können. Es soll nichts verschwendet werden.

Unsere Projekte und Angebote sind sozial - ökologisch - ökonomisch nachhaltig

Sozial nachhaltig = Alle Menschen sollen die gleichen Möglichkeiten auch in Zukunft haben. Zum Beispiel: Wohlstand, Bildung
Ökologisch nachhaltig = Die Umwelt muss geschont werden.
Ökonomisch nachhaltig = Ein gutes Wirtschaften
Auch in Zukunft soll genug Geld da sein.

Wir nehmen die Klima-Krise ernst und achten auf unsere Umwelt

Darauf schauen wir:

- Einkaufen in der Region
- Gerechten Handel
- Kreislauf-Wirtschaft wie zum Beispiel: Müll-Trennung, Recycling
- Erneuerbare Energien wie zum Beispiel:
Strom aus Sonnen-Energie, Elektrische Autos